

Erfahrungsbericht

Mein Name ist Birke Ulrich und ich war in meinem 5. Semester im Rahmen meines betriebspraktischen Praktikums in England oder genauer gesagt in London.

Da meine Englischkenntnisse leider nicht sehr überragend waren, habe ich mich beschlossen mein Praktikum im Ausland zu absolvieren, um mein Englisch aufzubessern.

Ich habe mich entschieden mein Praktikumssemester in London zu verbringen.

Nach einiger eigenständigen Recherche habe ich mich dann beschlossen mit einer Praktikumsagentur zusammenzuarbeiten. Nach einiger Überprüfung habe ich mich letztendlich für die Praktikumsagentur Students go abroad entschieden, welche mir mit ihren kompetenten Mitarbeitern von Praktikum in London erfolgreich einen Praktikumsplatz vermitteln konnten, der meinen Wünschen entsprach.

Der erste Kontakt zu meinem Praktikumsbetrieb verlief über ein Telefoninterview, welches beide Seiten dazu ermutigte, eine Zusammenarbeit einzugehen.

Auch bei der weiteren Planung meines Aufenthaltes wurde ich tatkräftig durch die Praktikumsagentur unterstützt. Diese Agentur half mir für die ersten Wochen meines Aufenthaltes eine Gastfamilie zu finden, so dass ich anschließend vor Ort nach WG's und Wohnungen schauen konnte.

Gerade in England würde ich empfehlen sich die Wohnungen persönlich anzuschauen, da der Standard der Wohnungen und der Einrichtung stark variieren kann. Über verschiedene Webseiten habe ich dann nach WG's gesucht und habe nach vier Wochen und einigen erfolglosen Besichtigungen auch etwas gefunden. Gerade wenn man nach London möchte, sollte man allerdings damit rechnen, dass die Mietkosten sehr hoch sind.

Die vor allem in Großbritannien bekannte Hotelkette Premier Inn Hotels gehört zum börsennotierten Unternehmen Whitbread PLC. Whitbread PLC beschloss im Jahr 2006 die aufgekauften Hotelketten Travel Inn und Premierlodge unter der neuen Marke Premier Inn zu vereinen.

Das Premier Inn Hotel in London Richmond, in welchem mein Praktikum stattgefunden hat, wurde am 18.6.2012 eröffnet und gehört somit zu einem der neuesten und modernsten Premier Inn Hotels.

Das Hotel verfügt über 92 Zimmer, die je nach Bedarf für ein bis vier Personen ausgelegt werden können. Jedes Zimmer verfügt über einen TV und ein Bad mit Badewanne.

Ferner ist ein Restaurant im Hotel integriert, welches für ein leckeres Frühstücksbuffet und eine große Auswahl an warmen Gerichten am Abend verantwortlich ist.

Mein Praktikum in Betrieb fing damit an, dass ich einen Einblick in die Bereiche der Rezeption und des Restaurantservices bekommen habe und dort auch den ersten Monat mitarbeiten durfte.

Nachdem ich so einen guten ersten Einblick in das Hotel und den alltäglichen Ablauf der Aufgaben bekommen durfte, habe ich begonnen einen ersten Einblick in die Aufgaben des Management Teams zu erhalten.

Zunächst habe ich hauptsächlich mit dem F&B Manager zusammengearbeitet. Dort habe ich Aufgaben übernommen wie Bestellungen vorbereiten, Bestand ermitteln, Erstellen des Arbeitsplanes so wie der Entwicklungsplanung der einzelnen Mitarbeiter.

Aber auch in den Verantwortungsbereichen der Operations und General Manager durfte ich einige Aufgaben übernehmen wie z.B. die Überprüfung der Finanzlage, die Erstellung und Aktualisierung der sogenannten WINCARD, welche eine grobe Zusammenfassung der wichtigsten finanziellen, gästebezogenen und auch mitarbeiterbezogenen Aspekte des Hotels und der vorhandenen Defizite aufzeigt.

Ebenso wurde es mir ermöglicht bei einigen Besuchen im Hauptbüro, welches für alle Premier Inns zuständig ist einen Einblick in die Bereiche Marketing, Guest Relations, Buchungen, und der Kontaktabteilung für die verschiedenen Businesspartner, bzw. Großkunden zu bekommen.

Ich habe sehr gerne mit allen meiner Kollegen zusammengearbeitet und sie haben mir sehr viel gezeigt. Ebenfalls standen sie mir bei allen Fragen und Problemen jederzeit zur Seite.

Allerdings habe ich nach einiger Zeit die Aufgaben auch selbstständig erledigt und erarbeitet.

London ist eine sehr interessante und sehr schöne Stadt. Wenn es gibt sehr viele Kulturell interessante Dinge die es sich auf jeden Fall lohnt zu besichtigen.

Neben den vielen Museen, von denen die Meisten keinen Eintritt verlangen, gibt es selbstverständlich auch weitere Sehenswürdigkeiten wie die London Bridge und die Towerbrige, aber auch der Tower of London und die zahlreichen Straßenmärkte sind ein Erlebnis wert.

Aber auch außerhalb von London gibt es einiges zu sehen. So lohnt sich auf jeden Fall ein Tagesausflug nach Oxford oder Cambrige, um die gewaltige Architektur der dortigen Colleges zu bewundern.

Aber egal für was ihr euch interessiert, in London wird es garantiert nicht langweilig und es ist wirklich für jeden Geschmack etwas Interessantes dabei.

Allgemein muss ich sagen, dass ich die Zeit meines Aufenthaltes sehr genossen habe. Die Entscheidung für ein halbes Jahr in ein fremdes Land zu gehen habe ich keinesfalls bereut. Neben der kulturellen Erweiterung meines Wissens, sowie dem Treffen und Kennenlernen sehr vieler netter und interessanter Leute habe ich sehr viel während meiner Arbeitszeit im Unternehmen gelernt.

Zum einen hat es mich in der Entscheidung gestärkt später einmal in diesem Berufsfeld zu arbeiten, zum anderen ergab sich für mich die Möglichkeit, viele Dinge die ich während meines Studiums gelernt hatte in der Praxis anwenden zu können und mich somit mit einigen Bereichen auch noch einmal neu und intensiver zu beschäftigen.